

	<p>Object: Betriebszeitung HF-Sender vom 3. Juni 1952</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Collection: Betriebszeitung WF-Sender</p> <p>Inventory number: WFS-1952-09</p>
--	---

Description

HF-Sender, 3.Jg., Nr. 9, 3. Juni 1952, Betriebszeitung des Werk für Fernmeldewesen, hg. von der SED-Betriebsparteiorganisation HF, Verantwortlich: J. Krause, 4 Seiten.

Diese Betriebszeitung erschien vom Dezember 1949 bis Juni 1990.

In dieser Ausgabe finden sich folgende Artikel:

S.1: Adenauers Verrat mahnt alle Patrioten (rd. 435 Wörter); Verfasser: k.A.; Inhalt: Ausgehend vom Deutschlandvertrag Betonung, dass vor allem FDJ die Einrichtung des Schießsports in der DDR fordert, außerdem lobende Erwähnung des FDJlers Endro Gaumert, der zur kasernierten Volkspolizei gegangen ist, um „den Schutz unserer Heimat mit der Waffe in der Hand zu übernehmen“.

[#Militarisierung #antiwestlich] //

S.1: Was brachten uns die Betriebskollektivverträge 1951? (rd. 435 Wörter); Verfasser: Günther Bahr;

Info zum Verfasser: Günther Bahr arbeitete im Grobzug/ Drahtfertigung und vertrat von Ende August bis Mitte November 1952 Joachim Krause als verantwortlicher Redakteur der Betriebszeitung. Nach 1953 ist er im HF nicht mehr nachweisbar, scheint aber der Fußballsparte noch weiter angehört zu haben, denn 1955 wurden im HF-Sender einige Fußball-Berichte von ihm veröffentlicht.

[#keinWF-Bezug] //

S.2: Liebe Leser! (rd. 275 Wörter); Verfasser: Ihre Redaktion; Inhalt: Ankündigung, dass Betriebszeitung ab 3. Juni 1952 wöchentlich erscheinen wird. Bittet um rege Mitarbeit.

[#antiwestlich] //

S.2: Mit tiefstem Herzeleid (rd. 255 Wörter); Verfasser: [Bernard] Stephanie Kst. 472. [Relais-

und Trafobau].

[#keinWF-Bezug #antiwestlich] //

S.2: Ein strittiger Punkt (rd. 710 Wörter); Verfasser: Rieger, Kst. 139; Inhalt: Bericht über einen Diskussionsabend „über die Kowaljow- Methode und ihre Anwendung“, veranstaltet von DSF, FDGB und KDT.

Info zum Verfasser: Wilhelm Rieger war von 1951-1957 als Verantwortlicher im Versuchswerk für Telegrafiegeräte zuständig. Nach 1958 ist er nicht mehr nachweisbar, aber auch seine Abteilung gab es seit 1958 nicht mehr, da das HF diesen Produktionszweig abgegeben hat. 1952 wurde er für die Nachentwicklung eines Siemens-Fernschreibegeräts T51 als 'Verdienter Erfinder' ausgezeichnet. Er veröffentlicht Forschungs- und Entwicklungsberichte zu folgenden Themen: "Entwicklung eines Gerätes zum Messen der Relais-Ansprechzeiten (Relais-Kontaktzeitmesser)" (1953), "Drucker mit Sonderfunktion" (1957) und "Blattschreiber T 51 in Sonderausführung Latein-Russisch" (1958).

[#LeitbildUdSSR] //

S.3: WER SCHLÄFT HIER? (rd. 150 Wörter); Verfasser: Müller Kst. 567. [MK-Röhren-Fertigung]; Inhalt: Kritik am TAN-Büro. //

S.3: keine Artikelüberschrift (rd. 250 Wörter); Rubrik: Aus der PRODUKTIONS-Beratung; Verfasser: k. A.; Inhalt: Bericht über die Produktionsberatung in der Pumpe und die Missstände dort.

[#BerufsalltagimWF #Betriebsversammlungen #Arbeitsorganisation #Arbeitsbedingungen] //

S.3: Aus unserem Schachzirkel (rd. 70 Wörter); Verfasser: P. Müller Kst. 064. [Abt. für technische Unterlagen]; Inhalt: Ergebnisse eines Schachtuniers.

[#FreizeitimWF] //

S.4: Die arme Briefmarke (rd. 305 Wörter); Verfasser: Der Briefmarkenzirkel des Werkes HF. [#FreizeitimWF] //

S.4: Fachwissenschaft – mal anders - Aufgabe 2 + Lösung der Aufgabe 1 (rd. 440 Wörter). [#Aus-und-Weiterbildung] //

S.4: Berichtigung! (rd. 35 Wörter); Verfasser: Redaktion //

S.4: Impressum //

Die PDF (mit OCR) enthält alle Seiten dieser Ausgabe.

Basic data

Material/Technique:

Papier

Measurements:

DIN A4

Events

Published	When	June 3, 1952
	Who	SED-Betriebsparteiorganisation HF (WF)
	Where	Oberschöneweide
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Berlin (DDR)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Socialist Unity Party of Germany
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Werk für Fernmeldewesen (WF)
	Where	

Keywords

- Electrical engineering
- House journal
- Industrial sector
- Mass media
- Newspaper
- Propaganda